

# 20 Jahre ODYSSEE: Hilfe für viele Drogenabhängige

**Mitte** – „20 Jahre ODYSSEE. Helfen hilft“, heißt das Motto, unter dem ODYSSEE, ein Förderverein für Sozialarbeit mit Drogenabhängigen -und gefährdeten, sein Jubiläum feiert. Die Festwoche beginnt am heutigen Dienstag mit einem Gottesdienst um 18 Uhr in der Nikolaikirche.

1987 gab es in Schleswig-Holstein nicht mehr als drei Drogenberatungsstellen.

„Ohne Therapieeinrichtungen, Entgiftungsbetten oder Substitutionsprogramme war Schleswig-Holstein ein weißer Fleck auf der Karte“, erzählt ODYSSEE-Geschäftsführer Andreas Dehnke. Heute blickt Dehnke in Kiel auf ein differenziertes Hilfsangebot, das Substitutionsbehandlungen, Therapien und Arbeitsangebote gewährleistet, zurück. Zum Angebot von ODYSSEE gehören die Anlaufstelle CLARO, die stationäre Nachsorgeeinrichtung DELTA, das ambulante Wohnbetreuungsprojekt MIDHGARD und die Arbeitsprojekte STABI und METHA.

21 Mitarbeiter kümmern sich um knapp 1000 Betroffene



„Helfen hilft“: Andreas Dehnke und Birgit Raabe von ODYSSEE blicken auf 20 aktive Vereinsjahre zurück. Foto kim

pro Jahr. Von insgesamt 2500 Methadon-Substituierten leben alleine in Kiel 1100 Betroffene. „Wir haben es geschafft, dass wir Drogenabhängigen in jeder Phase der Erkrankung ein Hilfsangebot präsentieren können“, bilanziert Andreas Dehnke.

Den Erfolg von ODYSSEE feiern Mitarbeiter, Klienten, Sponsoren, Freunde und Bekannte mit einem bunten Programm am Mittwoch von 14 bis 17 Uhr auf dem Vereinsge-

lande, Sophienblatt 73a. Das 3. ODYSSEE-Cup Fußball-Hallenturnier steht am Sonnabend ab 9.30 Uhr auf dem Programm. Zuschauer dürfen sich in der Bresthalle, Lantziusstraße 62, auf ein spannendes Spiel mit „Hannibals Erbsen“, dem 1. Deutschen Meister im Straßenfußball 2006 und Vizemeister 2007, freuen. kim

Auskünfte können Interessierte unter Tel. 661733 erfragen.